



An der Rodinger Reib'm erstreckt sich die Rodinger Messe, über Terrassen, Fest- und Mehrzweckplatz. Besucher wie Aussteller genossen diese Lage.

Schon viele Anmeldungen für die Messe in zwei Jahren

Rainer Wittmanns Fazit positiv – Lob für den Platz

Roding. (jh/ha) Vier Tage Rodinger Messe sind vorüber. 225 Aussteller präsentierten sich bei der nunmehr 22. Schau entlang der Reib'm, auf Fest- und Mehrzweckplatz. Das hochsommerliche, heiße Wetter dürfte es wohl gewesen sein, dass die 50 000 Besucher-Marke nicht geknackt worden ist.

„85 Prozent der Aussteller sind sehr zufrieden“, zieht am späten Sonntagnachmittag Rainer Wittmann von der Messegesellschaft ein positives Resümee. Und was ihn besonders freut: Noch nie hatte er so viele Neuanmeldungen für die nächste Messe in zwei Jahren, 2019, wie heuer. Das spreche für sich. Über den Platz hört er nur Gutes. Auch die Schmankerlecke mit Leckereien aus der bäuerlichen Schmalzbäckerei, aus der Knödelküche, italienischer Feinkost oder Delikatessen aus Zypern, um nur ein paar Beispiele zu nennen, sei bestens angekommen.

„Von unserer Seite her ist die Rodinger Messe äußerst ruhig verlau-

fen“, erklärt Erster Polizeihauptkommissar Arthur Stelzer, Leiter der Polizeiinspektion Roding. Es habe keine Verkehrsprobleme gegeben, kein Diebstahl sei zur Anzeige gebracht worden. Für die Besucher seien offensichtlich genügend Parkplätze zur Verfügung gestanden. Denn die Beamten hätten von Donnerstag bis Sonntag in Zusammenhang mit der Veranstaltung niemanden verwarren müssen. „Wir können zufrieden sein.“

„Das Gesamtbild der Messe war hervorragend und das Angebot sehr vielseitig“, sagt Bürgermeister Franz Reichold. Niemandem sei langweilig geworden, denn für jeden sei etwas Interessantes in den vielen Bereichen dabei gewesen. „Und das Wetter war natürlich kaiserlich.“ Den Veranstaltern Rainer Wittmann, Thomas Thurow und Alfred Stuibler spricht das Stadtoberhaupt seinen Dank für die perfekte Organisation aus. Ein großes Dankeschön richtet Reichold auch an die vielen Beteiligten, darunter Sanitäter, Feuerwehr und Vereine.

„Es war eine schöne Messe“, meint Alfred Stuibler, Vorsitzender des Werbekreises Schaufenster Roding. Man habe von den Leuten viel Lob und Zustimmung erfahren, die Stände seien gut frequentiert gewesen. Rainer Wittmann habe sich bei der Organisation sehr ins Zeug gelegt und die viertägige Veranstaltung bestens geplant. „Es war ein bisschen heiß, was aber besser ist als Regenwetter.“ Nach dem ersten Eindruck sei es eine sehr gute Messe gewesen. Ein endgültiges Resümee werde es aber erst nach der bevorstehenden Abschlussbesprechung geben.

Gleichzeitig mit der Messe hat der Werbekreis einen verkaufsoffenen Sonntag durchgeführt. „Ein Test“, wie Stuibler erklärt. Denn man wollte sehen, ob sich Messe und verkaufsoffener Sonntag gegenseitig befruchten. Nun müsse man aber die genauen Resultate abwarten. Erst dann werde entschieden, ob man die Aktion in zwei Jahren in dieser Art wiederhole.



Donnerstag und Sonntag waren sehr gut besucht, Freitag und Samstag fielen ruhiger aus, aber nicht weniger informativ für jene, die sich an den Ständen beraten lassen wollten.



Rainer Wittmann freute sich über eine zufriedene Resonanz von 85 Prozent der 225 Aussteller.